bayernwerk

15.07.2015 18:31 CEST

Presseinformation: Bayernwerk-Netzbaumaßnahme erhöht Versorgungssicherheit am Taubenstein

Spektakulär begann am Mittwoch eine Baumaßnahme des Bayernwerks. Mit einem Schweizer Transporthubschrauber wurde ab Nachmittag begonnen, insgesamt sieben Kabeltrommeln zur Bergstation auf den Taubenstein zu fliegen.

Im Zuge seines Netzausbaus erneuert der Verteilnetzbetreiber die Energieversorgung der Taubenstein-Bergbahn, der Bergstation und der Almhütten. Dazu ist die Verlegung eines neuen Mittelspannungskabels erforderlich. Die Verlegung muss von Berg zu Tal erfolgen. Um die Arbeiten

beginnen zu können, müssen die Kabel somit zur Bergstation gebracht werden. Eine große Herausforderung stellt dabei das Gewicht der Kabeltrommeln dar. Jede einzelne Trommel wiegt rund 3.000 Kilogramm. Dies erfordert den Einsatz eines speziellen Hubschraubers, der diese immensen Lasten transportieren kann.

„In einer Bauzeit von rund 15 Wochen werden wir ein 3,4 Kilometer langes Mittelspannungskabel verlegen“, erklärte Gazmend Kryeziu, der für den Netzbau im Gebiet des Bayernwerk-Netzcenters Kolbermoor zuständig ist. „Dies ist auch baulich anspruchsvoll, da wir unser Kabel in steinigem Boden verlegen müssen. Wir arbeiten uns da sprichwörtlich Meter für Meter voran“, so Kryeziu. Für die Arbeiten komme ein sogenannter Stelzbagger zum Einsatz.

Im Bayernwerk-Netzcenter Kolbermoor, welches für die Projektierung, Planung und Umsetzung der Baumaßnahme zuständig ist, betreuen 78 Mitarbeiter rund 267.000 Einwohner aus 55 Städten und Gemeinden in großen Teilen der Landkreise Miesbach, Rosenheim und Traunstein.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG ist der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem über 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz sichert das Unternehmen die Energieversorgung in weiten Teilen des Freistaats. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet des Bayernwerks erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In seinem Netz transportiert das Unternehmen mehr als 60 Prozent regenerative Energie. Zu den Kernaufgaben des Bayernwerks zählen neben einer sicheren Versorgung insbesondere der Ausbau und die technologische Entwicklung der Netzinfrastruktur. Zudem bietet das Bayernwerk seinen Kunden unterschiedliche Energiedienstleistungen. Das Tochterunternehmen Bayernwerk Natur kümmert sich um den Bau und den Betrieb dezentraler und regenerativer Kleinkraftwerke. Das Bayernwerk gestaltet die Energiezukunft in Bayern maßgeblich mit und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen

Maximilian Zängl
Pressekontakt
Leiter Kommunikation
Pressesprecher Bayernwerk AG
maximilian.zaengl@bayernwerk.de
Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827